

## **Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Wiedensahl**

**am Mittwoch, den 16.02.2022 im Gemeindehaus, Hauptstr. 95**

Anwesend: Bürgermeister Ralph Dunger, Dr. Adolf Peeck, Bernhard Peeck, Mareike Pöhler, Yasmin Schweer, Diana Tillmann, Andreas Walter, Ulf Thiemann.

Lukas Bulmahn war entschuldigt und kam um 19:30 Uhr dazu.

### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt den Gemeinderat, die anwesenden Bürger (Peter Pape), sowie Frau Wellenbrock von den Schaumburger Nachrichten.

### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Rates fest.

### **3. Bestätigung der Tagesordnung und evtl. vorliegender Änderungsanträge**

Die Tagesordnung wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

### **4. Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen

### **5. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 20.12.2021**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### **6. Beschluss zur Änderung der örtl. Gestaltungssatzung**

Der BM erläutert noch einmal die Historie der Satzungsänderung: Durch vermehrte Sonderwünsche von Bauherren:innen, meist zu Vorstellungen der farblichen Gestaltung von Dächern, Material von Fassaden, Dachneigungen etc. hatte sich schon der vorherige Gemeinderat mit der Änderung der örtl. Gestaltungssatzung befasst und einen Entwurf erarbeitet. Ziel der Änderungen war, das Alte zu bewahren aber auch den geänderten Geschmack und Neues zuzulassen. So galt es besonders den Forderungen nach Erhalt des Hagenhufendorfes zu erfüllen. In Neubaugebieten oder außerhalb des alten Dorfkerns sollten Erleichterungen gelten. So sind einige Vorgaben nur gültig für einen Teilabschnitt der Hauptstr., während in anderen Dorfbereich Lockerungen von der bisherigen Satzung erfolgt. Die Gestaltungssatzung hat lange gebraucht, um nun beschlossen werden zu können. Hoffentlich kommt sie zukünftigen Bauherren:innn ein Stück entgegen. Die Endfassung ist vom 03.01.-04.02.22 öffentlich bekannt gemacht worden und den öffentlichen Bedarfsträgern zur Stellungnahme zugegangen. Insbesondere die Änderungsvorschläge des LK sind eingearbeitet worden. Die angepasste Fassung ist den Ratsmitgliedern zugegangen. Deshalb stelle ich diese Fassung zur Abstimmung.

**Der aktualisierte Entwurf der örtl. Gestaltungssatzung wird in der vorgelegten Fassung ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zugestimmt.**

### **7. Beschluss über den Haushalt 2022**

Der Haushalt 2022 schließt schon in der Planung mit einem negativen Ergebnis ab. Zwar hatten die Haushalte 2020/2021 in der Planung stets ein positives Ergebnis. Die tatsächlichen Jahresabschlüsse erbrachten aber jeweils ein leichtes negatives Ergebnis (2020 – 18Tsd, 2021 – 16Tsd). Diese waren unschädlich, dass die Rücklagen der Gemeinde zum 31.12.2021 mit

267.000€ dieses Minus ausgleichen können. Eine Reduzierung von Leistungen hat es zudem nicht gegeben.

In 2021 haben wir einen Einbruch in der Gewerbesteuer um rund 55.000 Euro, der auch in 2022 zu spüren sein wird. Hinzu kommt, dass die SG- Umlage um 700.000 Euro erhöht wurde, was für die Gemeinde eine Mehrausgabe von 85.000 bedeutet.

Um sinkende Steuereinnahmen und die Erhöhung der SG- Umlage auffangen zu können, bedürfte es starker Einschnitte in die Leistungen der Gemeinde.

Um Kürzungen in den Leistungen nicht zu stark und zu abrupt vorzunehmen, schließt der Haushalt 2022 mit einem Minus von 49.000 Euro ab. Damit verbunden ist natürlich die Hoffnung auf eine Belebung der Wirtschaft und dadurch eine Erhöhung der Steuereinnahmen. Es wurden in der Berechnung aber die Grundsteuer A+B und die Gewerbesteuer auf 390% erhöht. Die BM der Mitgliedsgemeinden in der SG Niedernwöhren haben sich darauf verständigt, diese einheitlichen Steuersätze anzusetzen. Nur Wiedensahl und Nordsehl lagen bisher mit 360% am unteren Rand der Skala. Alle anderen Gemeinden lagen schon zwischen 370% und 390%.

Des Weiteren erläuterte er im Einzelnen die wesentlichen Ausgaben- u. Einnahmenansätze sowie den Investitionsumfang.

In der Diskussion wird über die möglichen Folgen spekuliert, wenn der negative Haushalt in den kommenden Jahren nicht wie geplant ausgeglichen werden kann sondern sich weiter fortsetzt. Werden die Steuereinnahmen wirklich steigen? Wann kommt die nächste Erhöhung der SG- Umlage?

Der BM schlägt der Versammlung vor, dem Haushalt 2022 mit den prognostizierten Einnahmen und Ausgaben, der Haushaltssatzung und dem Investitionsumfang zuzustimmen.

Das grundsätzliche Ziel des Rates ist, einen ausgeglichenen Haushalt hinzubekommen. Unter der besonderen Situation der SG und den Auswirkungen der Pandemie wird dem Entwurf aber zugestimmt.

**Der Haushalt 2022, mit der Haushaltssatzung und dem Investitionsumfang, wird einstimmig beschlossen.**

## **8. Allgemeine Mitteilungen des Bürgermeisters**

- Frau Quurck möchte dem Rat die Museumslandschaft einmal vorstellen. Der Bürgermeister soll mit ihr einen Termin abstimmen.
- Momentan sieht es gut aus, dass das Schützenfest 2022 stattfinden kann. Erste Planungen laufen bereits.
- Die Sanierung des Gehwegs von Hauptstr. 160 bis 172 ist abgeschlossen.
- Die Sanierung der Wilhelm Busch Str. zu den Häusern 17 und 19 ist fertig und wird in der nächsten Woche abgenommen.
- Die Erstellung vom Gehweg Schierenbrink von der Hauptstr. 158 bis zu Haus 13 ist vergeben. Ein Termin für den Beginn der Arbeiten steht noch nicht fest.
- Das Aufstellen von Verkehrs-Beschilderungen (u.a. Hinter den Höfen, Schierenbrink) muss vom Landkreis genehmigt werden. Der Bürgermeister hat beim LK eine Anfrage gemacht, um einmal die aktuell genehmigten Beschilderungen der Gemeinde zu bekommen. Im Anschluss soll die Beschilderung mit dem Bauausschuss abgesprochen werden, um eventuell Veränderungen oder Neuerungen zu beantragen.
- Bei der Planung vom Neubaugebiet „Steinkamp“ werden die öffentlichen Bedarfsträger und Wiedensahler Bürgerinnen und Bürger frühzeitig mit

eingebunden. Ein öffentlicher Aushang ist dazu bereits erfolgt. Erste Angebote über die Plankosten liegen vor. Eine Erschließung würde z.Z. ca. 650.000,- € kosten. Danach müsste ein m<sup>2</sup> Preis (erschlossen) von 80 € bis 100 € genommen werden. Im Baugebiet in Niedernwöhren liegt der m<sup>2</sup> Preis z.Z. bei bis zu 120 €.

- Am 16.05 startet Zensus 2022 (Bevölkerungs- u. Wohnungszählung). Hierfür sucht der Landkreis noch ehrenamtliche Interviewer, die über ca. 4 Wochen Befragungen in den Haushalten durchführen sollen. Eine Aufwandsentschädigung wird gezahlt.
- Auf Anregung von T. Eickhoff hat sich die Gemeinde beim Landesmusikrat Niedersachsen um den Titel Landesmusikort beworben. Hierbei zählen alle musikalischen Veranstaltungen wie Handglocken, Dorfkapelle, lebendiger Adventskalender etc. in der Gemeinde. Als erste drei Preise winken je 5.000,- €

#### **9. Mitteilungen und Anfragen der Ratsmitglieder**

- Ratsfrau Tillmann fragt nach dem aktuellen Stand über den Grundstückskauf für das neue Feuerwehrhaus.  
Antwort: Für den Grundstückskauf und den Bau ist die SG verantwortlich. Die Gemeinde hat der SG eine Liste mit den grundsätzlich in Frage kommenden Grundstücken vorgelegt. Es liegt nun an der SG mit der FW eine Prioritätenliste aufzustellen und dann mit den Eigentümern zu verhandeln.
- Ratsherr B. Peeck fragt nach dem aktuellen Stand des Ausbaus durch Deutschen Glasfaser.  
Antwort: Die Nebenstr. sind fertig. An den Hauptstraßen ist immer noch kein Starttermin bekannt, da die Baugenehmigung vom Straßenbauamt bzw. vom Landkreis fehlt.
- Ratsherr B. Peeck fragt nach dem aktuellen Stand vom Sendemast der Telekom.  
Antwort: Eine monatliche Pacht wird der Gemeinde bereits bezahlt. Der Bauantrag ist gestellt.

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 20:19 Uhr

Ulf Thiemann

Protokollführer